

Zeitschrift: Begleithefte zu Sonderausstellungen des Naturmuseums Olten
Herausgeber: Naturmuseum Olten
Band: 15 (2006)

Artikel: Raben : schlaue Biester mit schlechtem Ruf
Autor: Hölling, Doris / Flückiger, Peter F. / Bürgin, Toni
Kapitel: Kleinlich
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1044692>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zur Nestreinhaltung zählt neben dem Entfernen der Kotballen der Jungvögel auch das Beseitigen von Nahrungsresten. Eine ausgiebige Gefiederpflege ergänzt das Hygieneprogramm der Rabenvögel. Teilweise bedienen sie sich ganz eigenwilliger Methoden. Zum Beispiel baden sie in Ameisenhaufen.

Bei grosser Hitze kühlen Kolkraben ihre Jungen durch Benetzen mit Wasser, das sie vorher ins Bauchgefieder aufgenommen haben. Auch ein wärmendes Sonnenbad an kühleren Tagen lieben Rabenvögel sehr.



Mit einem erfrischenden Bad reinigt dieser Eichelhäher sein Gefieder. Auch eine Dusche im Regen oder ein Bad im Schnee bereitet den Rabenvögeln Wohl befinden.



Um lästige Parasiten loszuwerden, nimmt dieser Eichelhäher ein «Ameisenbad». Dabei nutzt er die Ameisensäure, die von den Ameisen bei derartigen Störungen abgegeben wird.



Bei Rabenvögeln, die in Dauerehe leben, spielt die gegenseitige Gefiederpflege eine wichtige Rolle. Sie festigt die enge Paarbindung. Kraulen am Hinterkopf oder in der Augengegend gehört ebenso dazu wie Gefiederstreichen oder Schnäbeln.